

Dieter Hinxlage | Elisabethstraße 8 | 49681 Garrel

Herrn
Bürgermeister
Thomas Höffmann
- Rathaus -
49681 Garrel

**Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Gemeinde Garrel**

Dieter Hinxlage

Tel.: 04474 5457

Mobil: 0163 3801801

kontakt@hinxlage-schornsteinfeger.de

Antrag gem. § 56 NKomVG „Öffnung der gemeindeeigenen durch sogenannten Schotter versiegelten Beetflächen und Pflege dieser Flächen als bepflanzte Beete“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß § 56 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beantrage ich den o.g. Beratungsgegenstand in die Tagesordnung der Sitzung des kommenden Rates aufzunehmen. Unter diesem Tagesordnungspunkt werde ich den folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung stellen:

- Der Rat der Gemeinde Garrel beschließt, Schotter- und Steinflächen in gemeindeeigenen Beetanlagen zurückzubauen und anschließend als bepflanzte Beete zu unterhalten.
- Strenggeschnittene Rasenflächen sollen ebenfalls zu Beetanlagen umgestaltet werden.
- Sofern Versiegelungen durch Eigentümer der anliegenden Grundstücke veranlasst worden sind, fordert die Verwaltung die jeweiligen Grundstückseigentümer zum Rückbau innerhalb eines Jahres auf.
- Sofern Grundstückseigentümer den Rückbau nicht innerhalb eines Jahres umsetzen, veranlasst die Verwaltung den Rückbau und stellt die Kosten, so dieses rechtlich zulässig ist, in Rechnung.

Begründung:

Offene Flächen, auf denen Niederschlagswasser versickern kann, sind wichtig für den Wasserhaushalt des Bodens. Oftmals stehen auf den betroffenen Flächen gemeindeeigene Bäume, deren Erhalt und gesunde Entwicklung gefährdet ist, wenn die Fläche um sie herum verdichtet und versiegelt wird. Diese Bäume drohen verloren zu gehen, da sie aufgrund eines gestörten Bodenlebens abgängig werden.

Es ist daher erforderlich, die Versiegelung durch Schotter- und Steinflächen in gemeindeeigenen Beetanlagen, wie z.B. bei Flächen zwischen Siedlungsgrundstücken und Siedlungsstraßen, zurückzubauen. Diese Flächen sind anschließend als bepflanzte Beete zu unterhalten.

Eine streng geschnittene Rasenfläche entspricht nicht den Anforderungen an eine Beetanlage, da die Grasnarbe den lebenswichtigen Gas- und Nährstoffaustausch im Boden verhindert und Bäume so auf Dauer nicht überleben können. Der seit einigen Jahren bekannte Trend zu sogenannten Schotterflächen führt zu ökologischen Problemen und beeinflusst das Bild ganzer Straßen im negativen Sinne. Die Gemeinde Garrel soll deshalb auf ihren eigenen Flächen mit gutem Beispiel vorangehen und die Entsiegelung veranlassen.

Vorteile einer Entsiegelung bestehender Flächen und Verhindern weiterer Versiegelungen sind:

- Verbesserung des Mikroklimas durch offenen Boden und Erhalt von Bäumen und Ansiedelung von Pflanzen
- Wiederherstellung bzw. Bewahrung der natürlichen Bodenfunktion
- Versickerung von Niederschlagswasser im Boden
- Positiver Effekt auf Flora und Fauna (z.B. Erhalt der Bäume auf den betreffenden Flächen. Bäume, Sträucher und Stauden bieten Nahrung und Lebensraum für Insekten und Vögel und dienen damit dem Artenschutz)

Ich bitte um Unterstützung dieses Antrags.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Hinxlage

Garrel den 14.11.2022